

Übung 2: Du gehörst nicht dazu!

Übung zum Thema Diskriminierung (marginalisierter) Gruppen
(Materialpaket "WIR SIND")

Zeit

ca. 30 bis 45 Minuten

Material

- Computer und Beamer
- Powerpoint mit Beispielen und Leitfragen (als Download direkt im Materialpaket)

Ablauf

1. Einleitend sollte erklärt werden, dass, wie zuvor deutlich geworden, der Ausschluss aus Gruppen verschiedene Gründe haben kann.
 2. Im Plenum werden Bilder, Screenshots und Videos von rechten Bewegungen und Parteien sowie ein Beispiel eines Boulevard-Blatts (siehe Power-Point-Präsentation) gezeigt, die einen (symbolischen) Ausschluss von MigrantInnen, Menschen mit Migrationshintergrund und muslimischen Glaubens aus der (deutschen) Gesellschaft anstreben.
- Diese Übung ist zielgruppenspezifisch anzupassen. Um die Verbreitung rechter Inhalte und die Bekanntmachung von Akteur*innen zu vermeiden, sollten ggf. Urheber*innen der Videos unkenntlich gemacht werden. Das trifft allerdings weniger auf die AfD zu, da diese ja sehr wahrscheinlich bekannt ist. Darüber hinaus können natürlich auch aktuelle Beispiele besprochen werden. Die Teilnehmenden können auch selber nach Beispielen recherchieren und diese analysieren und vorstellen.
 - Leitfragen (für eine Diskussion im Plenum)
 - - Wer wird ausgeschlossen und woran wird das deutlich?
 - Aus welcher Gruppe werden sie ausgeschlossen?
 - Wer ist die Zielgruppe des Videos? Wie wird das deutlich?

- Welche Gründe werden für den Ausschluss genannt?
- Werden Vorurteile und Stereotype reproduziert?
- Welche Zeichen werden verwendet?
- Werden ggf. Mythen und Verschwörungstheorien aufgegriffen?
- Wird eine Gruppe stigmatisiert? Kann man von Diskriminierung sprechen? Warum? Warum nicht?
- Wer wird im politischen Diskurs hauptsächlich ausgeschlossen/diskriminiert? Warum ist das so?

Die wichtigsten Punkte der Diskussion sollten in jedem Fall festgehalten werden, zum Beispiel auf einem Flipchart.

Linksammlung_Rechte Akteur*innen_Boulevard-Medien

pdf 112,3 KB

(https://demokratie.jff.de/files/2020/01/linksammlung_rechte-akteurinnen_boulevard-medien.pdf)

Online verfügbar: <https://demokratie.jff.de/methode/du-gehoerst-nicht-dazu/>

Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Seit 2024 wird diese Plattform gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.